



WIN-CHARTA NACHHALTIGKEITSBERICHT

2021

STAATLICHE MÜNZEN
BADEN-WÜRTTEMBERG



Bericht im Rahmen der Wirtschaftsinitiative Nachhaltigkeit (WIN)
Baden-Württemberg

Inhaltsverzeichnis

1. Über uns.....	1
2. Die WIN-Charta	2
3. Checkliste: Unser Nachhaltigkeitsengagement.....	3
4. Unsere Schwerpunktthemen	4
1. Schwerpunkt, Leitsatz 01: Menschen- und Arbeitgeberrechte	4
2. Schwerpunkt, Leitsatz 02: Mitarbeiterwohlbefinden.....	4
3. Schwerpunkt, Leitsatz 03: Anspruchsgruppen	5
4. Schwerpunkt, Leitsatz 05: Energie und Emissionen.....	5
5. Weitere Aktivitäten.....	6
Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange	6
Umweltbelange.....	6
Ökonomischer Mehrwert.....	7
Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption	7
Regionaler Mehrwert.....	8
6. Unser WIN!-Projekt	9
1. Kontaktinformationen	11
Ansprechpartner	11
Impressum	11

1. Über uns

UNTERNEHMENS DARSTELLUNG

Gegenstand des Landesbetriebs Staatliche Münzen Baden-Württemberg (SMBW) ist das Prägen von Münzen und Medaillen, die Herstellung von Dienstsiegeln, die Herstellung entsprechender Werkzeuge und der Vertrieb dieser Erzeugnisse.

Das Unternehmen umfasst zwei Münzstätten. Die Münzstätte in Stuttgart (Münzprivileg seit 1374) und die Münzstätte in Karlsruhe (Münzprivileg seit 1362) arbeiten seit 1998 unter dem Namen „Staatliche Münzen Baden-Württemberg“ zusammen. Die SMBW sind für die Herstellung von 38 Prozent der deutschen Umlaufmünzen, 40 Prozent der deutschen Sammler- und Gedenkmünzen sowie für ein vielfältiges Medaillenprogramm verantwortlich.

Durch ihre innovative Produktionstechnik haben die SMBW auch international ein hohes Ansehen erworben. So gelten die Produkte auch bei ausländischen Zentralbanken als Zeugnis deutscher Leistungsfähigkeit und Spitzentechnologie.

Die Arbeitsprozesse sind nach DIN EN ISO 9001:2015 und nach DIN EN ISO 14001:2015 organisiert. Das Managementsystem ist durch die akkreditierte Zertifizierungsgesellschaft DQS zertifiziert und steht für eine fortschrittliche Qualitäts- und Umweltpolitik. Mit diesem Qualitäts- und Umweltmanagementsystem wollen wir das Vertrauen unserer Kunden in unsere Produkte und Leistungen weiter steigern und unsere Wettbewerbsfähigkeit stärken.

WESENTLICHKEITSGRUNDSATZ

Mit diesem Bericht dokumentieren wir unsere Nachhaltigkeitsarbeit. Der Bericht folgt dem Wesentlichkeitsgrundsatz. Er enthält alle Informationen, die für das Verständnis der Nachhaltigkeitssituation unseres Unternehmens erforderlich sind und die wichtigen wirtschaftlichen, ökologischen und gesellschaftlichen Auswirkungen unseres Unternehmens widerspiegeln.

2. Die WIN-Charta

BEKENNTNIS ZUR NACHHALTIGKEIT UND ZUR REGION

Mit der Unterzeichnung der WIN-Charta bekennen wir uns zu unserer ökonomischen, ökologischen und sozialen Verantwortung. Zudem identifizieren wir uns mit der Region, in der wir wirtschaften.

DIE 12 LEITSÄTZE DER WIN CHARTA

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben unser Nachhaltigkeitsverständnis.

Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange

Leitsatz 01 – Menschen- und Arbeitnehmerrechte: *"Wir achten und schützen Menschen- und Arbeitnehmerrechte, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in all unseren unternehmerischen Prozessen."*

Leitsatz 02 – Mitarbeiterwohlbefinden: *"Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeiter."*

Leitsatz 03 – Anspruchsgruppen: *"Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen."*

Umweltbelange

Leitsatz 04 – Ressourcen: *"Wir steigern die Ressourceneffizienz, erhöhen die Rohstoffproduktivität und verringern die Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen."*

Leitsatz 05 – Energie und Emissionen: *"Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."*

Leitsatz 06 – Produktverantwortung: *"Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen."*

Ökonomischer Mehrwert

Leitsatz 07 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze: *"Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region."*

Leitsatz 08 – Nachhaltige Innovationen: *"Wir fördern Innovationen für Produkte und Dienstleistungen, welche die Nachhaltigkeit steigern und das Innovationspotenzial der baden-württembergischen Wirtschaft unterstreichen."*

Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

Leitsatz 09 – Finanzentscheidungen: *"Wir handeln im Geiste der Nachhaltigkeit vor allem auch im Kontext von Finanzentscheidungen."*

Leitsatz 10 – Anti-Korruption: *"Wir verhindern Korruption, decken sie auf und sanktionieren sie."*

Regionaler Mehrwert

Leitsatz 11 – Regionaler Mehrwert: *"Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften."*

Leitsatz 12 – Anreize zum Umdenken: *"Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und zum Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeiter als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein."*

ENGAGIERTE UNTERNEHMEN AUS BADEN-WÜRTTEMBERG

Ausführliche Informationen zur WIN-Charta und weiteren Unterzeichnern der WIN-Charta finden Sie auf <https://www.nachhaltigkeitsstrategie.de/wirtschaft/win-charta/win-charta-unternehmen>.

CHECKLISTE: UNSER NACHHALTIGKEITSENGAGEMENT

3. Checkliste: Unser Nachhaltigkeitsengagement

Charta-Unterzeichner seit: 09.03.2018

ÜBERSICHT: NACHHALTIGKEITSANSTRENGUNGEN IM UNTERNEHMEN

	SCHWER- PUNKTSETZUNG	QUALITATIVE DOKUMENTATION	QUANTITATIVE DOKUMENTATION
Leitsatz 1	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 2	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 3	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 4	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 7	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 9	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 10	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 11	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 12	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

ES WURDEN FOLGENDE ZUSATZKAPITEL BEARBEITET:

Zusatzkapitel: Nichtfinanzielle Erklärung	<input type="checkbox"/>
Zusatzkapitel: Klimaschutz	<input type="checkbox"/>

NACHHALTIGKEITSANSTRENGUNGEN VOR ORT

Unterstütztes WIN!-Projekt: Münzhonig

Schwerpunktbereich:

<input checked="" type="checkbox"/> Energie und Klima	<input checked="" type="checkbox"/> Ressourcen	<input checked="" type="checkbox"/> Bildung für nachhaltige Entwicklung
<input type="checkbox"/> Mobilität	<input type="checkbox"/> Integration	

Art der Förderung:

☐ Finanziell ☒ Materiell ☒ Personell

Umfang der Förderung: Materiell – 2.120 Euro und Personell – 88 Stunden.

4. Unsere Schwerpunktt Themen

ÜBERBLICK ÜBER DIE GEWÄHLTEN SCHWERPUNKTE

- Leitsatz 01: **Menschen- und Arbeitnehmerrechte** (Schwerpunktt Thema 1)
„Wir achten und schützen menschen- und Arbeitnehmerrechte, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in all unseren unternehmerischen Prozessen.“
- Leitsatz 02: **Mitarbeiterwohlbefinden** (Schwerpunktt Thema 2)
„Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeiter.“
- Leitsatz 03: **Anspruchsgruppen** (Schwerpunktt Thema 3)
„Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen.“

Darüber hinaus führen wir auch den zu den Umweltbelangen gehörenden

- Leitsatz 05 – **Energie und Emissionen** (Schwerpunktt Thema 4) in diesem Jahr fort.
„Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral“ und bearbeiten in diesem Zusammenhang das Zusatzkapitel Klimaschutz.“

1. Schwerpunkt, Leitsatz 01: Menschen- und Arbeitgeberrechte

Unsere Beschäftigten werden grundsätzlich in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis und entfristet angestellt werden. Eine faire und gleichberechtigte Entlohnung erfolgt durch die Anwendung des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder nach dem hier definierten Entgeltsystem.

Bei den SMBW werden derzeit drei Auszubildende beschäftigt. Im Regelfall übernehmen wir alle Auszubildenden in ein festes und unbefristetes Arbeitsverhältnis.

Mitarbeitergespräche werden auf allen Ebenen durchgeführt. Dabei werden die weitere Entwicklung festgelegt und Zielvereinbarungen dokumentiert.

2. Schwerpunkt, Leitsatz 02: Mitarbeiterwohlbefinden

Die Förderung der Gesundheit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist für die SMBW von zentraler Bedeutung. Dies geschah im 2021 wesentlich durch:

- Ersthelfer- und Brandschutzhelferausbildung
- Kostenloses Obst und Gemüse im Rahmen des Gesundheitsmanagements
- Angebot von Seh- und Hörtest für die Beschäftigten
- Moderne Arbeitsplätze mit neuester Technik und ergonomischer Gestaltung.

3. Schwerpunkt, Leitsatz 03: Anspruchsgruppen

Die bereits vorhandene Infrastruktur zur Möglichkeit der Telearbeit wurde auch aufgrund von Corona weiter ausgebaut und dient nun der Schaffung weiterer Flexibilität von Arbeitszeitmodellen. So stehen in der Verwaltung moderne Arbeitsplätze mit neuester Technik zur Verfügung.

Auch für den Produktionsbereich wurde ein neues Arbeitsmodell in Zusammenarbeit mit dem Personalrat entwickelt, um flexible Arbeitszeiten zu ermöglichen. Hierzu wurde bereits eine mehrmonatige Testphase gestartet.

4. Schwerpunkt, Leitsatz 05: Energie und Emissionen

Wir zusätzlich einen besonderen Fokus auf den unternehmerischen Klimaschutz. Unser Ziel ist es, die Treibhausgasemissionen (THG) und den Energieverbrauch im Unternehmen zu senken.

Zur Senkung der Treibhausgasemissionen haben wir eine THG-Ausgangsbilanz für 2018 erstellt und auf Basis dessen ein Reduktionsziel festgelegt.

Als einziger metallverarbeitender Betrieb des Landes Baden-Württemberg kommt den Staatlichen Münzen Baden-Württemberg eine besondere Vorbildrolle in der energieintensiven Metallindustrie zu. Die Klimabilanz der verwendeten Metalle ist durch die CO₂-lastige Verarbeitung der Metalle sehr schlecht. Während die Staatlichen Münzen Baden-Württemberg mit Ökostrom-Bezug schon heute einen sehr niedrigen CO₂-Ausstoß haben, ist die Zuliefererkette Hauptursache für die Klimabelastung. Der Landesbetrieb hat es sich zum Ziel gesetzt komplett CO₂-neutral produzieren zu können. Im eigenen Produktionsbetrieb soll dieses Ziel bereits bis 2031 erreicht sein.

SMBW wird in 2022 dem Klimabündnis des Landes Baden-Württemberg beitreten und ein regelmäßiges Monitoring durchführen.

Für die Zielerreichung haben die Staatlichen Münzen Baden-Württemberg bis 2026 folgendes Zwischenziel gesetzt:

- Gesamtreduktion THG um 221,25 Tonnen
- Erreichung der Klimaneutralität für Scope 1 und 2, ggf. mit Kompensationsanteil.

5. Weitere Aktivitäten

Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange

LEITSATZ 01 – MENSCHEN- UND ARBEITNEHMERRECHTE

Dieser Leitsatz wurde als Schwerpunktthema beschrieben.

LEITSATZ 02 – MITARBEITERWOHLBEFINDEN

Dieser Leitsatz wurde als Schwerpunktthema beschrieben.

LEITSATZ 03 – ANSPRUCHSGRUPPEN

Dieser Leitsatz wurde als Schwerpunktthema beschrieben.

Umweltbelange

LEITSATZ 04 – RESSOURCEN

Ein wichtiger Erfolgsfaktor für die SMBW ist die Reduzierung des Produktionsausschusses, dies gilt sowohl für die Umlaufmünzen als auch für die Sammler- und Gedenkmünzen.

LEITSATZ 06 – PRODUKTVERANTWORTUNG

Die SMBW haben ein integriertes Umwelt- und Qualitätsmanagementsystem in Anwendung. Die Prozesse sind nach DIN EN ISO 9001:2015 und nach DIN EN ISO 14001:2015 organisiert.

Das Zertifizierungsaudit gemäß diesen neuen Standards erfolgte durch die akkreditierte Zertifizierungsgesellschaft DQS in 2019, das Zertifikat ist bis 2022 gültig.

Bei Fragen der Produkt- und Prozessentwicklung arbeiten unsere Fachbereiche Arbeitsvorbereitung und Entwicklung, Vertrieb, Design, Einkauf, Produktion sowie Qualitäts- und Umweltmanagement eng zusammen und bewerten die Nachhaltigkeit bezüglich Wertschöpfung und Produktzyklus. Das integrierte Managementsystem ist dabei ein wichtiges Instrument

WEITERE AKTIVITÄTEN

Ökonomischer Mehrwert

LEITSATZ 07 – UNTERNEHMENSERFOLG UND ARBEITSPLÄTZE

Die Sicherung unseres langfristigen Erfolgs möchten wir am besten durch einen systematischen Führungsprozess erreichen. Unsere Produkte – Umlaufmünzen, Sammlermünzen und Medaillen – erfordern Qualitätskonstanz, welche durch hohe Fachkompetenz und zukunftsorientierte Technologien sichergestellt wird. Die Weiterbildung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, eigenverantwortliches Handeln und ein modernes Führungsverständnis werden gefördert.

LEITSATZ 08 – NACHHALTIGE INNOVATIONEN

Die SMBW legt Wert auf die Entwicklung innovativer Produkte und Prozesse. Die Sicherheit von Münzen und Banknoten ist der Schlüssel zum Vertrauen der Menschen in Bargeld. In den SMBW werden bereits Münzen und Medaillen mit neuen Technologie hergestellt, die eine sehr hohe Fälschungssicherheit bietet.

Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

LEITSATZ 09 – FINANZENTSCHEIDUNGEN

Nachhaltigkeit spielt auch im Kontext von Finanzentscheidungen eine wichtige Rolle. Als Beispiel wird hier die kritische Abwägung zwischen einer Neubeschaffung und einer Ertüchtigung eines Anlagengutes mit in der Regel sehr unterschiedlichem Mittelbedarf genannt.

LEITSATZ 10 – ANTI-KORRUPTION

Bei den SMBW gilt immer das Vier-Augen-Prinzip. Wichtige Vorgänge müssen von einem Aufsichtsgremium genehmigt werden. Die durch das Vergaberecht vorgegebenen Rahmenbedingungen für einen fairen Wettbewerb werden umgesetzt. Wir wollen damit jede Art von Korruption verhindern.

WEITERE AKTIVITÄTEN

Regionaler Mehrwert

LEITSATZ 11 – REGIONALER MEHRWERT

Durch die beiden Münzstätten in Stuttgart und Karlsruhe wird in beiden Regionen ein Mehrwert generiert. Wir forcieren, soweit möglich, mit regionalen Dienstleistern und Lieferanten zusammenzuarbeiten.

LEITSATZ 12 – ANREIZE ZUM UMDENKEN

Unsere Umweltpolitik konzentriert sich auf die Einhaltung der relevanten gesetzlichen und sonstigen behördlichen Umweltvorschriften und -anforderungen, die Vermeidung von Umweltbelastungen und Verbesserungen im Bereich Umweltschutz. Ein wichtiger Aspekt ist dabei auch die Erhaltung der Gesundheit unserer Mitarbeiter. Die Mitarbeiter sind in Maßnahmen für betrieblichen Umweltschutz eingebunden und sie tragen Verantwortung bei der Umsetzung.

6. Unser WIN!-Projekt

Mit unserem WIN!-Projekt leisten wir einen Nachhaltigkeitsbeitrag für die Region.

DIESES PROJEKT UNTERSTÜTZEN WIR

Auf dem Gelände der Stuttgarter Münzprägestätte haben wir eine reichhaltige Pflanzenvielfalt angepflanzt (siehe Titelbild). Diese Vielfalt an Pflanzen blüht über viele Monate im Jahr und steht für Biodiversität. Dadurch wird die Lebenshaltung einer Vielfalt von Insekten ermöglicht. Auch wurde bereits in 2019 mit der Bienenhaltung gestartet. Zwei Mitarbeiter unseres Hauses haben dafür eine umfassende Imkerausbildung erhalten. Im Frühsommer 2020 konnten 21 kg Honig und im Herbst 2021 30 kg Honig geerntet werden, dessen Qualität von der Prüfstelle der Universität Hohenheim als sehr rein bewertet wurde. Er ist bereits ausverkauft. Zum Honig wurde als Alleinstellungsmerkmal auch eine wabenförmige Bienenmedaille mit honigfarbenem Polymerring **als Jahresedition** gestaltet. Ein Teil der Erlöse aus dem Verkauf des Honigs 2021 wird an die Wilhelma für ein Projekt gespendet, das sich dem Schutz von Gürteltieren im Zusammenhang mit der Imkerei widmet.



Eingangsbereich Münzstätte Stuttgart im Juni 2019

ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

- Ausbildung unserer Imker im Imkerverein Stuttgart: ab Februar 2019
- Durchführung der Bepflanzung: April 2019
- Ansiedelung des ersten Bienenvolks: April 2019
- Fertigstellung Design der Bienenmedaille: Juni 2019

UNSER WIN!-PROJEKT

- Erster eigenen Honig und Ansiedlung eines 2.Bienenvolks: Juni 2020
- Erfolgreicher Vertrieb des Münzhonigs in 2020
- Spendenprojekt für die Wilhelma ab dem Honigjahr 2021



Bienenvolk auf dem Gelände der Münzstätte

AUSBlick

Das Projekt wird weitergeführt.

1. Kontaktinformationen

Ansprechpartner

Benjamin Hechler, Münzleiter

Lilli Busch, Beauftragte für das Qualitäts- und Umweltmanagementsystem

Impressum

Herausgegeben am 08.06.2022

Staatliche Münzen Baden-Württemberg
Reichenhaller Straße 58

70372 Stuttgart

Telefon: +49 711 50941 - 0

Fax: +49 711 50941 - 111

E-Mail: info@StaatlicheMuenzenBW.de

Internet: www.StaatlicheMuenzenBW.de

